



Wir bewegen Menschen

Leistungsbericht der
SPORTUNION Steiermark
2019 - 2023







LEITBILD

Die SPORTUNION Steiermark ist eine Dienstleistungsorganisation. Sie erleichtert es den Mitgliedsvereinen, unter zunehmend komplexen Rahmenbedingungen die Aufgaben gegenüber ihren Mitgliedern zu erfüllen. Ebenso unterstützt sie die Vereine dabei, ihre Angebote quantitativ und qualitativ weiterzuentwickeln.

„Wir arbeiten mit den Vereinen für die Vereine. Wir wollen sie bei dem Ziel, Menschen für sportliche Aktivitäten zu begeistern, bestmöglich unterstützen — durch persönliche Betreuung und das Know-how einer großen Sportorganisation.“

Der Verein steht im Mittelpunkt der Arbeit des Verbandes. Jedes Handeln wird am Nutzen für den Verein ausgerichtet. Diese Fokussierung haben wir in der SPORTUNION — gerade in Zeiten neuer Aufgabenstellungen für Sportvereine in der Gesellschaft und unter geänderten ökonomischen und sozialen Rahmenbedingungen — ganz gezielt gewählt. Folgende Werte und Themen sind für unser Handeln von zentraler Bedeutung:

- Fairness
- Toleranz
- Teamgeist
- Ethik im Sport
- Wertevermittlung
- Persönlichkeitsbildung

DANKE AN DAS EHRENAMT

Die unglaubliche Zahl von über 300.000 Steirer:innen sind laut Statistik Austria Mitglied in einem steirischen Sportverein und somit stellt **der Sport nach der katholischen Kirche die zweitgrößte freiwillige Mitgliedervereinigung** dar. **Noch eindrucksvoller ist aber die Zahl der ehrenamtlichen Funktionär:innen: nicht weniger als 70.000 Steirer:innen stellen ihre wertvolle Arbeitskraft** - ohne auch nur einen Cent dafür zu bekommen – für ihren Sportverein zur Verfügung, was den organisierten **Sport somit zur größten Freiwilligenorganisation** im Land macht.

All diesen engagierten Menschen soll an dieser Stelle ein besonderer Dank ausgesprochen werden, denn ohne deren zielstrebige Tatkraft und Idealismus wäre es nie möglich, die vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen des täglichen Vereinslebens zu schaffen.

Einfach Danke - ihr seid großartig!







VORWORTE



CHRISTOPHER DREXLER

Steirischer Landeshauptmann

Sehr geehrte Damen
und Herren!

Die Steiermark ist ein ganz
besonderes Land. Ein Land der
Kultur, ein Land des Brauch-
tums, ein Land mit einzig-
artigen Naturlandschaften

Foto © Barbara Majcan

und ein Land mit einer hervorragenden Lebensqualität. Vor allem ist die Steiermark aber auch ein Land des Sports. Wir sind dabei nicht nur weit über unsere Grenzen hinaus für unsere sportlichen Großveranstaltungen - vom Nightrace in Schladming über das Schifliegen am Kulm bis hin zur Formel 1 und MotoGP am Red Bull Ring in Spielberg - bekannt, sondern das grüne Herz Österreichs wird in ganz besonderer Weise von seinen zahlreichen Sportvereinen und den unverzichtbaren Ehrenamtlichen geprägt.

Mit 726 Mitgliedsvereinen und rund 94.000 Mitgliedern erfüllt die SPORTUNION dabei eine maßgebliche Rolle. So liefern die Vereine nicht nur

einen wesentlichen Beitrag zur allgemeinen Gesundheit, sondern vor allem auch zur Heranbildung junger, sportbegeisterter Kinder und Jugendlicher. Dank der hervorragenden Jugendarbeit wird den Kindern im Verein ein gutes soziales Umfeld geboten, sie werden dazu animiert, ihre Grenzen zu erweitern und vielen von ihnen gelingt es dadurch auch, Spitzenleistungen zu erbringen. Die Förderung des Sports, wie ihn die SPORTUNION Steiermark betreibt, ist damit nicht nur maßgeblich für den Ruf der Steiermark als Sportland, sondern auch für unsere Lebensqualität essentiell.

Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei der SPORTUNION Steiermark mit all ihren

Vereinen und Mitgliedern, allen voran Präsident Stefan Herker, für ihr großartiges Engagement und ihre Verdienste rund um den steirischen Sport recht herzlich bedanken. Für den Landestag, aber vor allem auch für die sportliche Zukunft, wünsche ich allen SPORTUNION Mitgliedern weiterhin viel Erfolg und alles Gute!

Ein steirisches „Glück auf“!



ANTON LANG

Landeshauptmann-Stellvertreter
der Steiermark

Liebe Sportlerinnen und
Sportler!

Wir alle erleben gerade durchwachsene Zeiten, welche uns als Gesellschaft vor enorme Herausforderungen stellen. Eine überstandene Pandemie, der Klimawandel mit Wetterkapriolen von bisher unbekanntem Ausmaß, und nun ein Krieg auf europäischem Boden, der eine massive Teuerungswelle für die Menschen in Österreich und damit auch für die Steirerinnen und Steirer mit

sich bringt, sind wesentliche Ereignisse, die unser Leben tagtäglich begleiten.

Umso wichtiger war und ist es, dass wir alle zusammenhalten und uns gemeinsam, solidarisch, den gesundheitlichen, wirtschaftlichen und vor allem menschlichen Auswirkungen entgegenstellen. Einen wichtigen Teil dieses Zusammenhalts macht unser Vereinswesen in der Steiermark aus. Gerade eben Institutionen wie die Sport Union mit ihren unzähligen Funktionärinnen und Funktionäre, sind es, die mit ihrem meist ehrenamtlichen Einsatz, den sportbegeisterten Steirerinnen und Steirern Sicherheit und Stabilität in schwierigen Zeiten geben. Ein Ehrenamt darf somit niemals als selbstverständlich angesehen werden und verdient meinen höchsten Respekt.

Mit ihrer täglichen Arbeit leistet die Sport Union einen unschätzbar wertvollen gesellschaftlichen Beitrag.

Sie vermittelt für das Leben wichtige Werte wie Fairness, Kameradschaft, Solidarität und Toleranz. Somit haben in der Steiermark tausenden Kindern und Jugendlichen nicht nur die Möglichkeit einer sportlichen Ausbildung und sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachzugehen, sondern lernen schon in jungen Jahren, dass Sport und Bewegung essenziell für ein gesundes Leben sind.

Als verbindendes Element trägt der Sport wesentlich dazu bei, die Verbundenheit in der Bevölkerung zu stärken. Daher ist es gerade in Zeiten wie diesen umso wichtiger, dass wir in der Steiermark auch in Zukunft auf dieses so großartige Vereinswesen zählen können.

Mein besonderer Dank gilt daher allen, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement, ihrer Leidenschaft täglich großartige und wichtige Arbeit im Dienste der Sport Union leisten.

Spätestens die Corona-Pandemie und ihre bis heute nachwirkenden Entwicklungen zeigt, welchen Stellenwert der Sport hat. Die SteierInnen haben den Sport für sich wiederentdeckt. Ob es nun das Vereinsleben, die Bewegung selbst oder Sport als Gesundheitsprävention ist. Nicht nur deshalb haben wir als Landesregierung das Budget von knapp sieben Millionen auf über elf Millionen angehoben. Ein unerlässlicher Träger des heimischen Sportes sind die Dachverbände und somit natürlich auch die SPORTUNION. Gerade im immer komplexer werdenden Organisation und Strukturierung von Vereinen ist die SPORTUNION seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner

für Vereine, aber auch für das Sportland Steiermark. Als Sportlandesrätin ergeht mein herzlicher Dank an Präsident Stefan Herker und seinem gesamten Team für die jahrelange erfolgreiche Arbeit im Sinne des steirischen Sports. Zudem bedanke ich mich bei den OrganisatorInnen, allen SponsorInnen und GönnerInnen dieses Landestages der SPORTUNION Steiermark. Gerade in herausfordernden Zeiten ist dies alles andere als selbstverständlich.



DR. IN JULIANE BOGNER-STRAUSS

Landesrätin für Gesundheit,
Pflege, Sport und Gesellschaft



KURT HOHENSINNER, MBA

Grazer Sportstadtrat

Graz zur sportlichsten Stadt Österreichs zu machen ist das erklärte Ziel der Sportstrategie 2030. Als Mitglied im internationalen Städtenetzwerk der „Global Active Cities“ ist es unsere wesentliche städtische Aufgabe Rahmenbedingungen zu schaffen, Menschen zu einem aktiven, sportlichen und gesundheitsbewussten Lebensstil zu begeistern.

Die SPORTUNION Steiermark ist seit vielen Jahrzehnten ein

wichtiger und treuer Partner der Stadt Graz, wenn es darum geht die Menschen in unserer Stadt nachhaltig zu bewegen.

Die SPORTUNION ist bereits seit jeher wichtigster Partner in der Sportinfrastruktur. Das Sportzentrum in der Gaußgasse mit den beiden Hallen, der Boulder Halle und dem Hallenbad ist seit Jahrzehnten einer der Hotspot des Sports im Grazer Osten.

2018 haben wir gemeinsam mit dem Raiffeisen Sportpark einen unglaublich wichtigen Meilenstein gesetzt. In der Hüttenbrennergasse südlich des Stadtzentrums ist ein Ballsportzentrum der Extraklasse entstanden, für das uns alle anderen Länder und Städte in Österreich beneiden. Nur durch die Hartnäckigkeit der Union ist es gelungen dieses tolle Sportzentrum umzusetzen, das nun für 250.000 zusätzliche Sportkontakte im Jahr in Graz sorgt und die städtische Situation in Sachen Trainings- und Veranstaltungshallen massiv

verbessert.

Vor allem ist die SPORTUNION aber als Dachverband mit ihren Vereinen ein verlässlicher Partner wenn es darum geht, jungen Menschen eine sportliche Heimat und Perspektive sowohl im Leistungssport als auch im Breitensport zu bieten. Für die vielen innovativen Ideen und nachhaltigen Projekte die in oder aus der SPORTUNION entstehen sind wir dankbar und immer aufgeschlossen.

So wäre auch unser Grazer Sportjahr 2021 ohne das unglaubliche Engagement der SPORTUNION Steiermark nicht das geworden was es war, ein unglaublicher Meilenstein in der steirischen Sportgeschichte die wir gemeinsam weiter-schreiben wollen.

Ich danke dem Vorstand und dem gesamten Team der SPORTUNION Steiermark für die produktive Zusammenarbeit und wünsche auch weiterhin viel Freude und den größtmöglichen sportlichen Erfolg.

Letzten November durfte ich die Aufgabe als Seelsorger des Österreichischen Olympischen und Paralympischen Teams von Pater Johannes Paul Chavanne übernehmen und Teil der kirchlichen Sportorganisation werden. Nach einem halben Jahr in dieser Tätigkeit sind mir die ersten, sehr herzlichen und offenen Begegnungen mit dem Präsidium und mit Funktionären und Mitarbeitern der SPORTUNION in besonders guter Erinnerung. Mir imponiert, wie viele Menschen sich in der SPORTUNION mit großer Hingabe dafür einsetzen, dass Bewegung und Sport zu einer Quelle echter menschlicher Selbstverwirklichung, Persönlichkeitsentwicklung und gesellschaftlicher Integration werden. Es geht nicht nur darum, dass die Menschen Sport machen, es geht auch um einen Sport, der Menschen macht.

Das christliche Wertefundament, dem sich die SPORTUNION verpflichtet weiß, kommt ihr dabei zugute. Die

ethischen und geistigen Werte des Christentums sind auch für den Sport wertvolle Orientierungspunkte: Nächstenliebe, Hingabe, Treue, Ehrlichkeit, Dialog, Ehrfurcht vor der Schöpfung, Einsatz für Benachteiligte, Gemeinschaft, Familie, Freude, Optimismus und Hoffnung sind die Grundhaltungen, auf deren Basis der Sport seine pädagogische und integrative Kraft für den Einzelnen wie auch die Gesellschaft voll entfalten kann. Insbesondere das Wirken der Diözesansportgemeinschaften auf dem Gebiet der Wertefundierung und die Zusammenarbeit von SPORTUNION und kirchlichem Sport freut mich deshalb sehr.

Ich möchte allen, die sich in der SPORTUNION engagieren, vor allem auch den so vielen ehrenamtlichen Trägern der Vereine vor Ort, für ihren Einsatz für Sport und Gemeinschaft danken. Danke allen, die die SPORTUNION zu dem machen, was sie ist!



© Hiwa Naqshi

JOHANNES LACKNER

Seelsorger für Österreichs olympisches
und paralympisches Team



MAG. PETER MCDONALD

Präsident der SPORTUNION Österreich

Liebe SPORTUNION-Freundinnen und -Freunde!

Die SPORTUNION bewegt österreichweit über 690.000 Mitglieder in rund 4.500 Vereinen, davon 726 Vereine mit über 94.000 Mitgliedern in der Steiermark. Beeindruckende Zahlen, die unseren Leitspruch „Wir bewegen Menschen“ untermauern.

Ich möchte mich bei der SPORTUNION Steiermark für die unzählig ehrenamtlich geleisteten Stunden in den Vereinen, aber auch für die professionelle Zusammenarbeit mit der SPORTUNION Landesgeschäftsstelle bedanken. Nur durch diesen engagierten Einsatz gelingt es, ein modernes Verbandswesen auf sichere Beine zu stellen.

Die SPORTUNION Steiermark hat in den vergangenen Jahren bei vielen Projekten unseres Verbands eine tragende Rolle gespielt. Sei es beim „Young Athletes“-Programm, das heuer einen fulminanten Start erlebte, bei der Infrastruktur in Hinblick auf den Raiffeisen Sportpark und die Pläne für die Sportsarea Grimming oder die vielen Projekte im Gesundheitsbereich.

Im Namen der SPORTUNION Österreich wünsche ich für die kommenden vier Jahre weiterhin viel Elan, Durchhaltevermögen und erfolgreiches Arbeiten an und in der SPORTUNION.

Liebe SPORTUNION-Familie!

Nach vier Jahren ist es wieder soweit: Der Landestag, das höchste Gremium der SPORTUNION Steiermark tritt zusammen. Es gilt Rückblick zu halten und einen Blick nach vorne zu tun.

Gemäß unserem Leitgedanken „Wir bewegen Menschen“ haben wir uns bemüht, die gesamte Breite des Sports erlebbar zu machen und unsere Vereine sowohl im Wettkampf- und Leistungssport als auch im Gesundheits- und Fitnesssport zu unterstützen.

Mehr als die Hälfte dieser vier Jahre waren allerdings geprägt durch Verzicht und Entbehren, die uns eine Pandemie aufgezwungen hat. Eine Zeit, die uns organisatorisch wie auch finanziell als Organisation forderte, aber auch jeden Einzelnen von uns, der Sport und Bewegung nunmehr nicht

in gewohnter Form bzw. im gewohnten Setting ausüben konnte.

Heute können wir sagen wir haben diese Krise gemeistert: Mit gemeinsamen Anstrengungen, innovativen Ansätzen, aber auch mit entsprechender Unterstützung. Ein Dank gilt hier den Regierenden in Bund und Land. Mit gut abgestimmten Maßnahmen ist es gelungen Schaden von Vereinen und Verbänden abzuhalten. Seit einem knappen Jahr geht es wieder aufwärts im Sport und das allerorts und mit großem Engagement.

Ich danke allen, die in der letzten Periode mitgemacht haben und freue mich mit meinem Team schon auf künftige Herausforderungen und gemeinsame Erfolge für unseren Verband und den steirischen Sport.



STEFAN HERKER

Präsident der SPORTUNION Steiermark

THEMEN- UND ARBEITS- SCHWERPUNKTE



Vereine - Warum?

Warum sind Sportvereine unverzichtbar?

Warum braucht es uns mehr denn je?

Sportvereine nur als den Ort der körperlichen Betätigung zu beschreiben, ist einfach zu kurz gegriffen, denn gerade die schwere Zeit der Pandemie hat aufgezeigt, wie wichtig uns Menschen der soziale Kontakt ist und dieses so notwendige Lebenselixier der Gemeinschaft erleben rund ein Viertel aller Steier:innen Woche für Woche in ihrem Sportverein. Genauso wenig lässt sich die Wichtigkeit und die Aufgabe der Sportvereine nur im Wettkampfsport oder

nur im Breiten- bzw. Gesundheitssport abbilden. Nein, es ist die gesamte Breite die unsere Vereine in mittlerweile mehr als 120 verschiedenen Sportarten anbieten, es ist das gesamte Spektrum das Vereine gemeinsam auch mit unserer Unterstützung ermöglichen und damit vielen Menschen mit ihren unterschiedlichen Interessen zu einem aktiven Lebensstil verhelfen. Und unsere Vereine machen das in einer solch großartigen Art und Weise, sodass der organisierte Sport auch immer mehr zu einem Ansprechpartner für die Sozialversicherungen und der Gesundheitspolitik wird. Unverzichtbar ist nur ein Angebot, das von niemanden angenommen wird und wenn wir uns die nüchternen Zahlen

und Fakten im organisierten Sport anschauen, dann sprechen diese Zahlen für sich:

- 25 % aller SteierInnen sind Mitglied in einem Sportverein
- Sport ist 1. im Freiwilligenranking – nirgendwo sonst engagieren sich mehr Menschen
- Jahr für Jahr treten der SPORTUNION mehr Vereine bei – mittlerweile halten wir bei über 700 Vereinen

Sind wir doch einfach stolz auf unsere Arbeit, zeigen wir mit Selbstbewusstsein sein auf, was wir als Sportvereine für die Gesellschaft leisten – wir sind unverzichtbar und einzigartig!

KINDER GESUND BEWEGEN 2.0

Mehr als 8000 Bewegungseinheiten wurden allein im Schuljahr 2021/22 in über 131 Bildungseinrichtungen (Kindergärten und Volksschulen) im Projekt „Kinder gesund bewegen 2.0“ von Vereinen der SPORTUNION Steiermark umgesetzt. Damit werden früh die Weichen für ein körperlich aktives Leben gestellt und die Kooperationen zwischen Sportvereinen und Bildungseinrichtungen gestärkt.

Im Rahmen der großen bundesweiten Bewegungsinitiative für Kindergärten und Volksschulen können die Bildungseinrichtungen kostenlose, vom Sportministerium finanziell geförderte Bewegungsmaßnahmen, durch qualifizierte Übungsleiter der Sportvereine

in Anspruch nehmen. Dabei beteiligten sich dachverbandsübergreifend 501 Kindergärten und Volksschulen. Steiermarkweit konnten somit über 31.000 Bewegungseinheiten abgehalten werden.

Sehr zufrieden zeigt sich auch unser SPORTUNION Steiermark - Präsident, Stefan Herker, über die erschienenen Ergebnisse der Initiative: „Die 36 beteiligten SPORTUNION Vereine in der Steiermark haben es geschafft, unsere Kindergarten- und Volksschulkinder mithilfe von top ausgebildeten Übungsleiter:innen vom Spaß an der Bewegung zu überzeugen. Kindergärten und Volksschulen sind die



INFOS & FAKTEN

36 aktive SPORTUNION Steiermark-Vereine

48 Kindergärten und 95 Volksschulen werden im SJ 2022/23 betreut

Polysportive Turnstunden mit über 100 ausgebildeten ÜbungsleiterInnen



einzigsten Institutionen im Leben der Kinder, die sie täglich besuchen. Dort müssen bereits die Weichen für ein körperlich aktives und gesundes Leben gestellt werden. Deshalb hat für die SPORTUNION der Auf- und Ausbau flächendeckender gesundheitsorientierter Bewegungs- und Sportprogramme in Kooperation mit den Bildungseinrichtungen höchste Relevanz.“

Tägliche Bewegungseinheit

Die Tägliche Bewegungseinheit (TBE) ist ein gemeinsames Pilotprojekt von Bund und Ländern und wird über die Schuljahre 2022/23 und 2023/24 in allen Bundesländern ermöglicht. Insgesamt wird das Projekt in zehn Pilotregionen umgesetzt. Die Finanzierung erfolgt durch das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport mit einem Gesamtvolumen von 6,24 Mio. Euro. Co-Finanzierungen werden von Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Land Vorarlberg und weiteren Bundesländern beigesteuert.

Die Tägliche Bewegungseinheit will die Bewegungszeiten von Kindern und Jugendlichen deutlich erhöhen und einen Kulturwandel zu mehr Bewegung und Sport an den Bildungseinrichtungen bewirken. Die primäre Zielgruppe des Pilotprojekts umfasst alle Kinder im Alter von 2-14 Jahren. Auf der institutionellen Ebene sind das Kindergärten, Volksschulen und Schulen der Sekundarstufe I.

Im ersten Pilotjahr 2022/23 nehmen österreichweit 260 Bildungseinrichtungen an der Täglichen Bewegungseinheit teil. Davon sind 131 Kindergärten, 113 Volksschulen und 16 Schulen der Sekundarstufe I. Diese Bildungseinrichtungen kooperieren mit 43 Vereinen



INFOS & FAKTEN

Steirische Pilotregion: Bezirk Leibnitz

TBE findet aktuell in
30 Schulen/Kindergärten statt

Im Schuljahr 2022/23 bereits über 6000
Bewegungsstunden geleistet

im Zuge des Projekts. Ein vorläufiges Zwischenergebnis der Online-Befragung der teilnehmenden Bildungseinrichtungen zeigt ein sehr positives Bild. Es zeichnet sich eine große Zufriedenheit mit der Qualität und Umsetzung der Bewegungseinheiten ab. Herausforderungen werden dazu genutzt, das Pilotprojekt bereits während der Pilotphase weiterzuentwickeln und zu verbessern.



Ein kleines gelbes Küken erobert die Volksschulen.



INFOS & FAKTEN

570 teilnehmende steirische Schulen
.....

1350 teilnehmende Klassen in der Steiermark
.....

19.607 teilnehmende steirische Schüler:innen



In den letzten Jahren (2019-2022) waren insgesamt 570 Schulen, 1350 Klassen und somit 19.607 Schüler:innen in der Steiermark bei dem Spiel „UGOTCHI – Punkten mit Klasse“ mit dabei. Bei „Punkten mit Klasse“ sammeln die Klassenkamerad:innen Punkte für die unterschiedlichsten „Leistungen“. So gibt es während der Spieldauer von vier Wochen Punkte für:

- Bewegung in der Schule
- Sportliche Aktivitäten im Verein oder in der Freizeit
- Obst & Gemüse essen
- Mindestens 1 Liter Wasser trinken
- Wochenendaktivitäten mit der Familie usw.

Seit 2022 gibt es auch verschiedenste Punkte im Bereich der sozialen Verantwortung. „Vertrauen“, „Zusammenhalt“ und „Verantwortung übernehmen“ sind einige Schlagwörter dieser Kategorie. Mit den gesammelten Punkten der Klasse beginnt die virtuelle Reise auf einer Landkarte. Sei es mit der Fußball EM durch die EU, mit TEAMGEIST durch die Klasse oder VOLL STARK in Kooperation mit der UNIQA. Und dank der UGOTCHI Homepage können sich die steirischen Schüler:innen jederzeit mit der Nachbarsklasse oder auch mit einer Klasse in Vorarlberg vergleichen.

Weitere Informationen unter
— www.ugotchi.at



GRAZER SPORT- NACHMITTAG

Der Sportnachmittag an Grazer Ganztageseschulen (Volks- und Mittelschulen) wird seit Herbst 2016 gemeinsam mit den drei Dachverbänden, SPORTUNION, ASKÖ und ASVÖ umgesetzt. Zwischen März 2020 und April 2021 gab es aufgrund der Pandemie kein Angebot an den teilnehmenden Schulen.

Der Sportnachmittag an Grazer Ganztageseschulen (GTS) ist ein Programm der Stadt Graz, welches seit Herbst 2016 besteht und in Anlehnung an die „tägliche Bewegungseinheit“ eine konsequente Weiterführung des breiten Sportangebots im Rahmen der Nachmittagsbetreuung darstellt.

Neben der Talenterkennung und -förderung besonders sportlich begabter Kinder, besteht ein wesentliches Projektziel daraus, für die teilnehmende Schüler:innen die Möglichkeit zu schaffen, aus einer breiten Palette an Sportarten auszuwählen und ungeachtet ihrer Begabungen an ganzheitlicher Bewegung abseits des Regelunterrichts teilzunehmen.

Die Einheiten sind an das Leistungsniveau der jeweiligen Gruppen angepasst und werden von erfahrenen und qualifizierten Übungsleiter:innen, welche die sportliche Vielfalt der SPORTUNIONvereine

repräsentieren, angeleitet. Besonderer Wert wird auf die kindgerechte Durchführung und auf den methodischen Aufbau der Bewegungseinheiten gelegt. Alle Übungsleiter:innen haben zudem die klare Zielsetzung, ein soziales Miteinander zu fördern sowie den Ehrenkodex der SPORTUNION als Person mit Vorbildwirkung umzusetzen.


INFOS & FAKTEN

- Betreute Schulen: 14
.....
- Teilnehmende Vereine: 6
.....
- Durchgeführte Einheiten: 1356



Die Ergebnisse des Projekts sind unter dem **QR-Code** aufrufbar oder unter **<https://sportunion.at/projekte/kidmove/>** abgebildet und als wertvolle Erkenntnisse mit einfachen Tools, für jeden Sportverein anwendbar, zusammengefasst.



Das Projekt Kidmove beschäftigte sich mit der Frage warum junge Sportler:innen im Alter von 11 bis 15 Jahren vom Sport wegbrechen. Dazu wurden Good Practice Vereine untersucht, die es schaffen junge Sportler:innen gerade in diesem kritischen Alter im Verein und somit beim Sport zu halten.

Das Kidmove-Projekt war ein internationales und vom Erasmus + Sport-Programm der Europäischen Union mitfinanziertes Projekt. Metropolia UAS in Finnland koordinierte dieses Projekt und die Partner waren: Icehearts aus Finnland, Special Heroes und Windesheim/ Niederlanden, Masaryk University und Bulldogs Brno aus der Tschechischen Republik sowie die Sportschule in Wroclaw und AZS- AWF Wroclaw/Polen.

Warum brechen Kinder und Jugendliche vorwiegend im Alter zwischen 11 bis 15 Jahren vom Sport weg? Und wie können Vereine dagegenwirken? Das war die Aufgabenstellung, auf die das EU-Projekt „KIDMOVE – Athlete-centered coaching practices“ Antworten und vor allem Lösungen finden sollte. Als Österreichischer Vertreter brachte die SPORTUNION Steiermark bei diesem zweijährigen Projekt (2019-2020) die Erfahrungen und Inputs ihrer Mitgliedvereine ein. Dazu wurden Good Practice Vereine untersucht, die es schaffen junge Sportler:innen gerade in diesem kritischen Alter im Verein und somit beim Sport zu halten. Wir verknüpften im Projekt die vorhandene evidenzbasierte Theorie mit dem Wissen und der Erfahrung



INFOS & FAKTEN

5 EU Länder

Erasmus + Sport-Programm-Projekt

2019-2020

von Trainer:innen in Sportvereinen und -organisationen im Bereich der athletikorientierten Trainingspraktiken, insbesondere für das Junior-Coaching.

Die Projektergebnisse liefern wertvolle Erkenntnisse, um die Freude und Motivation für Sport und Bewegung zu steigern und den Drop Out von sportlichen Aktivitäten der Zielgruppe zu reduzieren, indem die soziale Eingliederung, die Chancengleichheit und die Prävention von Sportverletzungen verbessert werden.



SPORTUNION JUGEND

Die SPORTUNION Jugend vertritt die Interessen der Kinder und Jugendlichen im Sport. Mit verschiedenen Veranstaltungen auf Bundes- und Landesebene wird versucht, junge Menschen für Aktivitäten in den SPORTUNION-Vereinen zu begeistern.

Die SPORTUNION Jugend begeistert Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene für Tätigkeiten in den Sportvereinen, indem neue Trends aufgegriffen werden. Die SPORTUNION Jugend bietet Kindern und Jugendlichen aktive Sportmöglichkeiten sowie den LATUSCH-Bewerb und die jährlichen actioncamps. Beim Breitensportbewerb LATUSCH (Leichtathletik, Turnen, Schwimmen), der als Landes- und Bundesmeisterschaft durchgeführt wird,

stehen Teamgeist und Spaß im Vordergrund. Mittlerweile sind bereits eigene LATUSCH-Gruppen, die auf eine polysportive Ausbildung der Kinder abzielen, in Sportvereinen etabliert.

Auch das Sommeractioncamp für Kinder und Jugendliche von 8-14 Jahren wird von der SPORTUNION Jugend jährlich angeboten. Lustige Sportbewerbe, das Ausprobieren neuer Sportarten und Teamaktivitäten stehen auch hier im Vordergrund. Bei diesen Veranstaltungen werden immer wieder Jugendliche als Helfer:innen oder Betreuer:innen eingesetzt und in die Organisation eingebunden. Damit können sie wichtige Erfahrungen sammeln und werden auf verschiedene Aufgaben in den SPORTUNION-Vereinen vorbereitet.



INFOS & FAKTEN

Jährliches actioncamp

LATUSCH-Breitensportbewerb

Unterstützung von Nachwuchskräften auf Vereins- und Landesverbandsebene

Actionweeks

Die SPORTUNION Steiermark bietet Kindern und Jugendlichen im Alter von 6-12 Jahren ein polysportives Feriencamp in den Sommerferien. Auf die Teilnehmer:innen wartet eine bewegte Woche mit einem attraktiven Sport- und Spielprogramm sowie dem Kennenlernen von neuen Sportarten und Vereinen.



Das Projekt E-Bike Xperts hat sich zum Ziel gesetzt, das E-Biken für die Generation 50+ fit, gesund und sicher zu machen. Das E-Bike spielt im Mobilitätsverhalten der Senior:innen eine wichtige Rolle und ist ein geeignetes Mittel für gesundheitsfördernde Bewegung.

Innerhalb des Projekts wurde das Thema „E-Bike Mobilität“ ganzheitlich in drei unterschiedlichen Modulen bearbeitet.

- Allgemeine Fitness
- Fahrtechnik
- Sicherheit

Mit speziellen Übungen wird im Modul Allgemeine Fitness an jenen Fähigkeiten gearbeitet, die die Basis für sicheres Radfahren bilden. Dazu zählen allgemeine Körperstabilität, Reaktions- und Gleichgewichtsübungen. Angeleitet von ausgebildeten Trainer:innen steht im Modul Fahrtechnik der korrekte Umgang mit dem E-Bike im Vordergrund.

Gemeinsame Ausfahrten und Befahren von Gefahrenstellen in der Verkehrsrealität sind unter anderem Inhalte des Moduls Sicherheit.

Das Trainingsprogramm wurde dabei um Aktivitäten im Bereich der sozialen Gesundheit und gemeinsame Ausfahrten sowie Bewusstseinsbildung ergänzt. Diese Maßnahmen





wurden in Graz und vier weiteren ausgewählten ländlichen Gemeinden – Kirchbach, Leibnitz, Floing und Semriach umgesetzt.

In Summe konnten 288 Interessent:innen (63% Frauen, 37% Männer) durch das Projektteam der SPORTUNION Steiermark erreicht werden, davon nahmen 248 Personen

an Trainings bzw. Workshops teil. 159 Teilnehmer:innen sind in Graz zu verzeichnen, wo das gesamte E-Bike Xperts-Programm angeboten wurde. 89 Teilnehmer:innen nahmen in den Partnergemeinden an geblockten Workshops zum Thema Fahrtechnik und Sicherheit teil.

Unser gesammeltes Know-How aus den Modulen Fitness,

Fahrtechnik und Sicherheit, ergänzt um den Bereich Technik und einiger wesentlicher Verhaltensregeln im Straßenverkehr findet sich nunmehr im "E-Bike Ratgeber", der kostenfrei über die SPORT-UNION Steiermark erhältlich ist.

Weitere Informationen unter
www.ebike-xperts.at





UNIQA Trendsportfestival für Schulklassen
am Freitag, 28. Juni, Raiffeisen Sportpark Graz,
Hüttenbrennergasse 31



Denk Gesundheit,
die Spaß macht.



Bereits sechs Mal fand das UNIQA Trendsportfestival in Kooperation mit der SPORT-UNION in Graz statt. Seit 2018 immer im Raiffeisen Sportpark Graz.

Österreichs Kids bewegen sich zu wenig und haben koordinative Defizite. Kein Wunder, dass der Anteil der Übergewichtigen viel zu hoch ist. Also musste ein attraktives Angebot her, das die junge Generation mitreißt. Der Grundgedanke dabei: Gesundheit soll Spaß machen, sagen sich die SPORTUNION und UNIQA und setzen daher österreichweit mit den Trendsportfestivals in ganz Österreich einen zeitgemäßen Impuls. Von 2019-2022 fand jedes Jahr ein Trendsportfestival statt. Leider mussten die Events 2020

und 2021 aufgrund von Corona kleiner ausfallen. Dennoch konnten in den 4 Jahren über 1600 Schüler:innen bewegt werden.

Was es zu erleben gab? Die unterschiedlichsten sportlichen Stationen waren aufgestellt. Unter dem Motto „Ausprobieren – Mitmachen – Spaß haben“ – wurde neben Klassikern wie Handball, Volleyball, Hockey, Tischtennis auch viel Trendiges wie Slackline, Hip Hop, Parkour, Ropeskipping, usw... angeboten. Und damit alles professionell abläuft, wurden die Sportstationen von den Trainer:innen der SPORT-UNION und den UNIQA Vital Coaches hervorragend betreut.



INFOS & FAKTEN

1640 Jugendliche
aus 10 verschiedenen Schulen
.....

30 teilnehmende Vereine
.....

Trendsportarten wie: Parkour, Hip-Hop,
Slackline, Skateboard, etc.

Am Ende warteten dann jeweils 3 Spikeballsets auf die Schüler:innen. Insgesamt zwei durch und durch gelungene Tage für Schüler:innen, Pädagog:innen und Trainer:innen.



VEREINSBONUS

Seit 2020 erweitert die Fördermaßnahme „Vereinsbonus“ das Angebot der SPORTUNION.

5 Säulen zu unterschiedlichsten Fördermaßnahmen bieten jedem Verein die Möglichkeit sich optimal weiterentwickeln zu können und finanziell unterstützt zu fühlen.

Der SPORTUNION Vereinsbonus ist eine langfristig angelegte Fördermaßnahme

der SPORTUNION und unterstützt Vereine beim Auf- und Ausbau ihres Angebots für gesunde Bewegung und Sport im Verein.

Ein offenes Fördersystem gibt jedem SPORTUNION Verein die Möglichkeit, finanzielle Unterstützung für den Auf- und Ausbau des Kursangebots, für die Qualifizierung von Übungsleiter:innen, für soziales Engagement und



INFOS & FAKTEN

Seit 2020

Insgesamt bereits 141 teilnehmenden Vereine

82 neue Übungsleiter:innen im Rahmen des Vereinsbonus

für Kooperationen mit verschiedensten Institutionen (Schulen, Firmen, etc...) zu erhalten.

In den 3 Jahren seit Beginn des Projektes wurden 169 neue Semesterkurse, 428 Schnupperstunden, 16 soziale Maßnahmen und 96 Aus- und Fortbildungen finanziert.

Im Jahr 2020 wurden aufgrund von Corona zusätzlich 422 digitale Sporteinheiten gefördert.





WERTE, INKLUSION UND INTEGRATION

SPORTUNION Steiermark – mehr als Turnen und Sport

Ob Gesundheits- oder Fitnessgedanke, die Spannung rund um das Wettkampfgeschehen oder die Faszination von Spitzenleistungen – Sport bewegt uns. Es geht im Sport aber immer auch um die Vermittlung von Werten wie Solidarität, Fairplay, Teamgeist und Leistungswillen und wir sind hier gerade gegenüber unserer Jugend gefordert, diese Werte entsprechend

weiterzugeben. Ethik im Sport und Persönlichkeitsentwicklung in einer auf christlich-sozialen Werten aufgebauten Gemeinschaft.

Die Zusammenarbeit mit kirchlichen Einrichtungen, welche seit Gründungstagen unseren Weg begleitet, unterstützt unsere Vorhaben dabei ebenso, wie unsere Mitwirkung in verschiedensten Netzwerken der Katholischen Kirche. Vor allem die enge Zusammenarbeit mit unserer Partnerorganisation

„Diözesansportgemeinschaft Steiermark“ leistet hier wertvolle Beiträge.

Darüber hinaus sind Segnungen von Sportanlagen und Clubhäusern, die Mitwirkung an kirchlichen Festen und die Einbindung von Wortgottesdiensten und Messen in sonntägliche Jubiläumsfeiern und Aktivitäten Bestandteil des Vereinslebens.

Im Berichtszeitraum wurde unter der Führung der Diözesansportgemeinschaft eine Sportwallfahrt ins Leben gerufen und diese fand



ALLE PROJEKTE

Ugotchi während der Special Olympics World Winter Games
.....

Sportwochen für Menschen
mentaler Beeinträchtigung
.....

Schwimmmeisterschaften
mit Menschen mit mentaler
Beeinträchtigung
.....

Projekt Move on to inclusion
.....

Projekt Sport verein(t) 2019

heuer bereits zum dritten Mal
statt.

Wir wollen in all unserem
Handeln den Menschen als
Ganzes sehen, als Einheit von
Körper, Geist und Seele.

In diesem Sinne sind auch
unsere Bemühungen im Bereich
von Integration, Inklusion,

sozialer Verantwortung und
Gendergerechtigkeit zu sehen

– wir bewegen Menschen! Egal
welcher Herkunft, egal welcher
Religion oder egal welcher
Leistungsmöglichkeit!



Move on to inclusion

Das Projekt Move on to Inclusion (MOI) unterstützt und fördert inklusive Sport- und Bewegungsangebote und richtet sich an SportlerInnen mit Behinderungen, Sportvereine, Behindertenorganisationen und alle interessierten Personen. MOI ist ein gemeinsames Projekt von Land Steiermark, Stadt Graz, Special Olympics und Lebenshilfen Soziale Dienste GmbH in Zusammenarbeit mit Bewegungsland Steiermark bzw. den 3 Dachverbänden ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION Steiermark.

Sport verein(t)

Förderung für Vereine mit sozialem Engagement im Verein in den Bereichen Inklusion, Integration, Soziale Verantwortung und Gendergerechtigkeit.



WWW.JACKPOT.FIT

„Gesundheit fördern und Freude an der Bewegung: Sind Sie bereit den Jackpot für Ihre Gesundheit zu knacken?“

Unter diesem Motto können erwachsene Personen am Projekt „Jackpot.fit“ teilnehmen, welches die letzten Jahre in vielen österreichischen Bundesländern erfolgreich umgesetzt wurde.

Der Fitness- und Gesundheits-sport gewinnt immer mehr an Wichtigkeit und Interesse. Wir als SPORTUNION können in der Gesellschaft einen wesentlichen Beitrag für mehr Sport und Bewegung, und somit für die Gesundheit, leisten – so auch mit der Teilnahme am Projekt Jackpot.fit.

Mit den regelmäßigen Jackpot.fit Einheiten sollen Personen nach dem Kuraufenthalt ihr dort gewonnenes Bewegungsverhalten langfristig in den Alltag integrieren bzw.

Personen, die sich nicht ausreichend bewegen aktiv der Inaktivität entgegenwirken.

Die Jackpot.fit Einheiten sind anhand folgender Qualitätskriterien standardisiert: 1-2-mal pro Woche jeweils 60 - 90 Minuten, bestehend aus Herz-Kreislauftraining, Kräftigung der Muskulatur sowie Motivationstraining zur Verhaltensänderung. In das Herz-Kreislauf- und Krafttraining ist auch koordinatives Training integriert. Die Teilnahme ist für jede:n Einsteiger:in kostenlos, danach ist ein Einstieg in das dauerhafte Bewegungsprogramm des Vereins erwünscht. Die Jackpot.fit Übungsleiter:innen werden in einer mehr-tägigen Jackpot.fit Fortbildung geschult.



INFOS & FAKTEN

Projekt unter Leitung der SVS in Partnerschaft mit den drei Sportdachverbänden SPORTUNION, ASKÖ und ASVÖ

.....
Förderung durch BMKÖS und LGFF (in der Steiermark)

.....
Haupt-Zielgruppe: 30-65 jährige Bewegungseinsteiger:innen

Fördermöglichkeiten

Aufbau von neuen Fitness- und Gesundheitssportangeboten

Gewinnung neuer Vereinsmitglieder

Förderung zur Finanzierung von Übungsleiter:innen, Hallen und Materialien

Kostenlose Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten

Auch während der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen wurde das Bewegungsprogramm mit vielen Online-Kursen (www.jackpot.fit) am Laufen gehalten.

In den letzten Jahren sind über die SPORTUNION Steiermark jedes Semester bis zu 38 regelmäßige Jackpot.fit Angebote in allen steirischen Bezirken umgesetzt worden!



Das Bundesprojekt „Bewegt im Park“ hat sich seit einigen Jahren bei unseren Vereinen etabliert. Gemeinsam mit der ÖGK und den beiden Dachverbänden Askö und Asvö organisieren wir als SPORT-UNION Steiermark kostenlose Sommerkurse in öffentlichen Parkanlagen.

Das Outdoorprojekt „Bewegt im Park“ erwies sich in der Pandemie als das perfekte

Wiedereinstiegstool für den organisierten Sport. Im Freien und mit Abstand tastete man sich an die gemeinsame Sportausübung im Vereinssport wieder an.

Die Teilnehmenden bestanden im Projekt aus 70 % Frauen und 30 % Männern. Wie die gleichmäßige Altersverteilung zeigt, bot das vielfältige Kursangebot Bewegungseinheiten für Interessierte jeden Alters. Die externe Evaluierung hat

darüber hinaus eine überaus hohe Zufriedenheit der TeilnehmerInnen mit dem Projekt gezeigt (99% bewerten es mit der Schulnote „sehr gut“). Die letzten Jahre wurden von den SPORTUNION-Steiermark-Vereinen jährlich ca. 32 „Bewegt im Park“ – Kurse über den Sommer angeboten, an Standorten verteilt über die gesamte Steiermark.



INFOS & FAKTEN

Kostenloses Bewegungsangebot im Sommer

.....

Zielgruppe: SporteinsteigerInnen



motio

Arbeit einfach besser machen

Seit 2013 kümmert sich die SPORTUNION Steiermark verstärkt auch um die Gesundheitsförderung und Bewegungsorientierung in der Arbeitswelt und Betrieben und Unternehmen und hat daher als 100% ige Tochter die motio GmbH gegründet.

Seit 2013 beraten und begleiten wir als motio GmbH und als Partner von motio Deutschland Unternehmen bei betrieblichen Gesundheitsförderungsprojekten und –programmen. Wir gestalten Trainings und Seminare mit direktem Bezug zur Arbeitstätigkeit und liefern Angebote im Bereich Personal- und Organisationsentwicklung (Gesundheitskompetenzen, Trainings zur Entwicklung sozialer Kompetenzen, Stress- und Burnoutprävention etc). Weiters bieten wir hilfreiche Analysetools und Quickchecks

zum Status quo von wesentlichen Einflussfaktoren auf Gesundheit, Wohlbefinden und Arbeitszufriedenheit und führen Fitchecks, Incentives und Gesundheitsaktionen wie Gesundheitstage und Kick off-Veranstaltungen durch. Speziell für Lehrlinge führen wir in diversen Firmen über die gesamte Lehrzeit ein spezielles motio Gesundheitskompetenzentwicklungsprogramm durch. Neben Eigenmittel sind für Unternehmen auch immer wieder zusätzliche Fördermittel externer bzw. öffentlicher Stellen von großer Wichtigkeit. Die motio GmbH stellt den Erstkontakt zur Förderstelle (z. B. Fonds Gesundes Österreich, ...) her und begleitet das Unternehmen bei der Antragsstellung und Abwicklung der Förderung.



INFOS & FAKTEN

Spezielles motio-Gesundheitskompetenzentwicklungsprogramm für Lehrlinge
.....

Aufbau eines betrieblichen Gesundheitsförderungsmanagements in Unternehmen
.....

Verbindung von analoger und digitaler BGF
.....

Webinarserie zu den Themen Fitness & Gesundheit als Outcome aus den Coronajahren

In den Coronajahren konnte eine spezielle Webinarserie für Unternehmen aufgebaut werden. Themen wie „Aktiver Lebensstil“, „Fitness im Alltag“ „Mein Immunsystem stärken“ und „Resilienz im Job“ wurden von den Unternehmen als Onlineserie gebucht! Moderne Unternehmen setzen auf motivierte und gesunde Mitarbeiter:innen und schaffen so bessere Voraussetzungen für Wettbewerbsfähigkeit und wirtschaftlichen Erfolg. Die motio GmbH hilft den Unternehmen bei der Schaffung von dazu notwendigen gesundheitsfördernden Rahmenbedingungen.

Der Steirische Betriebssportverband versteht sich als Plattform für gesunden Firmensport. Die Erhaltung der Gesundheit und Fitness der Betriebsangehörigen durch eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und auch das Gemeinschaftserleben rangieren im Betriebssport an vorderster Stelle. Das gemeinsame Spiel verbessert das Verständnis der Mitarbeiter:innen untereinander, stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl, fördert das Betriebsklima und erhöht so die Identifikation des Einzelnen mit seinem Betrieb sowie die persönliche Leistungsbereitschaft

Zielsetzung ist, den Wert von Bewegung und Sport im Arbeitsalltag zu forcieren und über gemeinsame Bewegungsprogramme das Miteinander

von Jung und Alt im Betrieb positiv zu fördern. Wir machen es großen und kleinen Unternehmen leicht, mehr Bewegung für alle Altersgruppen in den Betrieb zu bringen.

Zielsetzung: mehr Bewegung, Sport und Teamgeist in die Unternehmen bringen

Die Angebote richten sich an den Unternehmer und die Geschäftsführung um den Stellenwert der eigenen Work-Life-Balance und Gesundheitsförderung ins Bewusstsein zu holen. Durch Informationen, Projekte und Aktionen wird der Stellenwert von Bewegung im Arbeitsumfeld gehoben. Außergewöhnliche Veranstaltungen zur Thematisierung



INFOS & FAKTEN

Netzwerkpartner des Österreichischen
Betriebssportverbandes

.....
(Erst)Beratung von Firmen für
„Mehr Bewegung im Unternehmen“

.....
Teilnahmemöglichkeit bei
Österreichischen Betriebssport
Meisterschaften in diversen Individual-
Natur- und Mannschaftssportarten

.....
Kreative Veranstaltungen wie
Tauschschachmeisterschaften,
Eisschwimmen und Nudging

von Bewegung & Sport in den letzten Jahren: Tauschschachmeisterschaften im UNION Bad in Graz, der Fachtalk „NUDGING | Wie helfen uns Anstupser zu mehr Bewegung im Arbeitsalltag“ und die Eisschwimmveranstaltung in der Mur.

WEITERE WICHTIGE THEMENFELDER

Events

Sporternährung 2022 und 2023 der ÖGSE

Unterstützung des Veranstalters ÖGSE bei der Bewerbung des Events in Zusammenarbeit mit ASKÖ und ASVÖ.

Kooperationen

Lehrveranstaltungs Kooperation

der Sportwissenschaftlichen und Sportmedizinischen Einrichtung mit der Karl-Franzens-Universität im Bereich der Trainingswissenschaften.

Mobilitätsprojekte mit Grazer Schulen

Mobilitätsprojekte mit Grazer Schulen für die Verkehrsplanung der Stadt Graz in Kooperation mit dem Kinderbüro.

Arbeitsgruppen

Landesjugendbeirat

Der Landesjugendbeirat setzt sich für die Interessen der verbandlichen Jugendarbeit ein. Die SPORTUNION Steiermark ist im Vorstand des Landesjugendbeirats mit beratender Stimme vertreten und nimmt u.a. auch an Arbeitsgruppen zur Ausarbeitung unterschiedlicher Themen aus dem Kinder&Jugendbereich teil.

Frauen im Ehrenamt

Mit dieser österreichweiten Arbeitsgruppe will die SPORTUNION einen weiteren Schritt setzen, um geschlechtergerechten Zugang, die Gleichstellung von Frauen und Männern im Sport sowie das freiwillige Engagement von Frauen im Sportverein / im organisierten Sport zu fördern und zu entwickeln. Diese Arbeitsgruppe ist stets am aktuellen Stand der Dinge und entwickelt gendergerechte Rahmenbedingungen weiter, um die Chancengleichheit zu ermöglichen. Weitere Informationen unter:

➔ <https://sportunion.at/stmk/service/sportbetrieb/gender-equality/>

PSG – Prävention sexualisierte Gewalt

Die Initiative „Für Respekt und Sicherheit“ wurde in Zusammenarbeit mit 100% SPORT und der AG Gegen sexualisierte Gewalt im Sport ins Leben gerufen, um Betroffenen, Trainer:innen und Verbänden bei Grenzverletzung/sexualisierter Gewalt eine Hilfestellung zu geben. Des Weiteren werden verantwortliche Personen von Sportvereinen bei der Implementierung von präventiven Maßnahmen unterstützt, um in ihren Organisationen ein Klima des Respekts, der Anerkennung und des Schutzes ihrer Mitglieder und Sportler:innen aufzubauen.

Seit 2017 werden Präventions- und Schutzbeauftragte (frühere Bezeichnung: PSG-Multiplikator:innen) ausgebildet, um Sportvereine hinsichtlich der Präventionsmaßnahmen zu beraten, mit Hilfsorganisationen zu vernetzen sowie bei der Organisation und Durchführung von Schulungen zu unterstützen.

Im Jahr 2020 wurde der Vortrag „Prävention sexualisierte Gewalt“ (PSG) als Pflichtteil im Basismodul der Übungsleiterausbildung verankert.

In diesen drei Jahren wurden in der Steiermark 339 Übungsleiter:innen geschult und sensibilisiert sowie in vier großen Vereinen angepasste Präventionsmaßnahmen entwickelt und umgesetzt.

Überblick:

2022: 115 geschulte Personen – **2021:** 119 geschulte Personen – **2020:** 105 geschulte Personen

Bewegungsland Steiermark ist ein Programm der drei steirischen Dachverbände ASKÖ Steiermark, ASVÖ Steiermark und SPORTUNION Steiermark in Kooperation mit der Bildungsdirektion für Steiermark, finanziert vom Land Steiermark – Referat Sport.



INFOS & FAKTEN

475 Bildungseinrichtungen &
 35.000 SchülerInnen

180 Gemeinden

450 regionale Vereine

2x jährlich Fortbildungstage

Sportcampus zur
 Bewusstseinsbildung
 für Bewegung & Sport

Bewegungsland Steiermark leistet seit 2011 als Breiten-sport-Erfolgsprogramm in der „Steirischen Sportstrategie 2025 – mehr Steirer:innen zum Sport, mehr Erfolg im Sport“ wertvolle Beiträge. Seit 2011 bewegt das Programm jährlich mehr als 60.000 Steirer*innen. Das Programm unterstützt Vereine, um ihre Angebote sowohl in Bildungseinrichtungen wie Kindergärten und Volksschulen als auch in Gemeinden auszubauen und/oder neu zu gestalten. Viele Steirer:innen machen im Bewegungsland Steiermark ihre ersten Erfahrungen und Erlebnisse im Sport, Bewusstsein und Motivation für Sport und Bewegung werden aufgebaut, durch viele Maßnahmen werden „Brücken zum Sport und zu den Vereinen gebaut“, Talente werden sichtbar und finden ihren Weg in die Vereinen uvm.

Um diese Ziele zu erreichen, setzt Bewegungsland Steiermark auf folgende Maßnahmen:

- Polysportive Einheiten in den steirischen Volksschulen und Kindergärten durch Sportvereine;
- Mehr Bewegungsangebote für alle Altersgruppen in den Sportvereinen auf Gemeindeebene;
- Bewusstseins- und Weiterbildungsmaßnahmen für Bewegung und Sport;
- SUMIDAYS@SCHOOL 2.0 - Der Vielseitigkeits-Bewegungsvormittag für Volksschulen in Kooperation mit den steirischen Fachverbänden Leichtathletik, Handball, Rodeln und Volleyball, an dem das Volksschulgebäude zu einem „großen Turnsaal“ umgewandelt wird und Brücken zu ortsansässigen Vereinen gebaut werden;



- Regelmäßige Bewegungsland Steiermark Lauffreife in zahlreichen Partnergemeinden
- Sportcampus powered by Bewegungsland Steiermark bei diversen Events (Augartenfest, Active Days, Wassersporttag u.v.m.) und mit Medienpartnern (MeinBezirk.at/WOCHE Steiermark) bei welchen ortsansässige Vereine ihre Sportarten bei Mitmachstationen und Bühnenshows vorstellen und Kontakte zu potentiell neuen Vereinsmitgliedern knüpfen können.

In den Coronajahren konnten viele Vereinsmeetings und Fortbildungsmaßnahmen mit Online Tools wie Microsoft Teams, Zoom, Skype und Co. umgesetzt werden. Um weiterhin vielen Steirer:innen die Möglichkeit zu bieten sich sportlich zu betätigen und den Kontakt zu den Vereinsmitgliedern zumindest virtuell aufrecht zu erhalten, wurde die Möglichkeit

geschaffen online Bewegungseinheiten abzuhalten.

Des Weiteren wurde ein besonderer Schwerpunkt auf Outdoor Einheiten der Vereine gelegt. Vor Corona waren die Sommermonate wegen Urlaubszeit und höheren Temperaturen sehr oft bewegungsfrei und ohne konkrete Bewegungsangebote der Vereine. Mittlerweile bieten viele Trainer:innen auch im Juli und August qualitätsgesicherte „Mitmachangebote“ für Jung und Alt an. Feriencamps und Sporttage der Vereine werden daher auch in den Sommermonaten über das Bewegungsland Steiermark unterstützt!

Im Bildungsjahr 2021/22 waren es neben den bewährten Sportstunden vor allem Schwimmen und Radfahren, das die Vereine im Bewegungsgeschehen mit den Kindern thematisierten.

Seit 2022 hat Bewegungsland Steiermark ein eigenes Maskottchen, den SUMI, den steirischen Panther, im Einsatz. Speziell bei den SUMIDAYS@SCHOOL ist er der emotionale Star. Alle lieben ihn und wollen mit ihm herzen. SUMI macht alle Bewegungsstationen bei den Bewegungsvormittagen in den Schulen mit und ist damit ein tolles Vorbild für alle Kinder.

„Sport und Bewegung sind nicht nur für Leistungssportler und Profis. Sport und Bewegung sind für alle!“

Christoph „Sumi“ Sumann

Als Testimonial begleitet Christoph „Sumi“ Sumann seit 2014 das Programm auch als Namensgeber der SUMIDAYS@SCHOOL 2.0. Als Partner beim Kleinen Zeitung Marathon präsentiert Bewegungsland Steiermark die „Gemeinde Fit Wertung“. Dabei wird die bewegteste und aktivste Gemeinde des Landes bei den Läufen des Kleinen Zeitung Marathon gesucht.



Weitere Informationen unter

➔ www.bewegungslandsteiermark.at

AKTIV & BEWEGT ÄLTER REGIONSENTWICKLUNG

Ein vielseitiger Maßnahmenmix im Projekt „Aktiv & bewegt älter“ bringt seit 2020 Bewegung und Lebensqualität in die Generation 65+. Es ist eine Bewegungsoffensive für die ältere Generation, um die Gesundheitskompetenz in der zweiten Lebenshälfte für die Notwendigkeit von regelmäßiger Bewegung zu stärken und regelmäßige niederschwellige Bewegungsangebote in den Gemeinden „vor der Haustüre“ durch die Vereine aufzubauen.

Die Erfolgsfaktoren:

- Ressourcenschaffung durch Trainer:innenakquise und Trainer:innenausbildung in den teilnehmenden Bezirken
- Strukturaufbau für Bewegung in den Gemeinden mit regelmäßigen wöchentlichen Bewegungsangeboten für die ältere Generation
- Förderung der Vereine und Ortsgruppen durch die SPORT-UNION Steiermark bzw. Gesundheitsressort des Landes Steiermark
- Vernetzung mit den Kooperationspartnern wie Steirischer Seniorenbund und seinen Ortsgruppen, Seniorentanz Österreich/ Landesverband Steiermark, den Kneipp Aktiv Clubs und den Steirischen Gemeinden



INFOS & FAKTEN

Kooperation SPORTUNION Steiermark, Steirischer Seniorenbund und Gesundheitsressort Land Steiermark

4 Bezirke: Weiz (2020 – 2022), Murau (2022 – 2023), Leibnitz und Liezen (ab 2023)

Qualifizierung von neuen Seniorensport-Übungsleiter*innen in den Bezirken
100 ausgebildeten ÜbungsleiterInnen

Aufbau von regelmäßigen Bewegungseinheiten für die ältere Generation

Vernetzung von Gemeinden, Seniorenbundortsgruppen, SPORTUNION Vereinen und dem Landesverband der SPORTUNION Steiermark

- Bewusstseinsbildung bei Bürgermeister:innenkonferenzen in den Bezirken
- Verstärkertools wie ein jährlicher Standkalender mit unzähligen Bewegungsübungen



Verstärker für regelmäßige Bewegung - Aktivkalender 2021 – 2023 und tägliche Radio Steiermark Bewegungsspots seit 2020

Viele der älteren Generation machen täglich ihren Spaziergang oder gehen Walken und trainieren dabei ihr Herz-Kreislauf-System und ihre Ausdauer. Bei der Umsetzung von Kräftigungsübungen, um dem altersverbundenen Muskelabbau entgegen zu wirken, wird es schon schwieriger. Da hat man dann meistens keine geeigneten Übungen parat. Ein im Rahmen des Projekts entwickelter Aktivkalender als Jahreskalender mit täglichen Kräftigungs-, Koordinations- und Mobilisierungsübungen schafft Abhilfe und erinnert täglich an die Umsetzung.

3 Jahre on Air: Eine weitere wichtige Schiene ist die Zusammenarbeit mit dem ORF Steiermark: seit April 2020 laufen jeden Tag 2 x einfache und leicht nachzumachende Bewegungsübungen auf ORF Radio Steiermark. Mittlerweile haben wir mehr als 1500 Tipps für täglich 410.000 Hörer*innen als Motivation zum Mitmachen eingespielt. Das sind mittlerweile 2300 Sendeminuten oder 37,5 durchgehende Sendertage, womit wir gemeinsam Bewusstsein für die so wichtige Bewegung schaffen.

Nachhaltigkeit des Projekts- Langfristig werden die Ergebnisse, Erkenntnisse und neu geschaffenen Strukturen in das Programm Bewegungsland Steiermark integriert und leisten somit einen wertvollen

Beitrag zur Gesunderhaltung der Steirer:innen und für gesunde Lebensjahre in der zweiten Lebenshälfte.

Regionalentwicklung

Um den Sport- und Bewegungsbereich besser zu positionieren und mehr Stellenwert zu geben, setzen wir ab 2023 auch sogenannte Regionalkoordinator:innen in den Bezirken und Regionen als verlängerten Arm der SPORTUNION Steiermark ein. So stärken wir die Performance des Projektes „Aktiv und bewegt älter“ und die Vernetzung von Sport – Sportverein – Gemeinde.

AUS- UND FORTBILDUNGEN

Die SPORTUNION Akademie (SPAK) hat es sich österreichweit zur Aufgabe gemacht, qualitativ hochwertige Übungsleiter:innenausbildungen und Workshops zu den unterschiedlichsten Themen - alt bewährten bis hin zu trendig - anzubieten.



2020 wurde die Übungsleiter:innenausbildung gemeinsam mit der Sport Austria und allen drei Sportdachverbänden neu konzipiert. Seither gilt es für das Erwerben eines Zertifikats ein Basismodul und ein Spezialmodul

zu absolvieren. Im Basismodul findet man sehr viel theoretische Inhalte, währenddessen in den Spezialmodulen sehr viel Aufmerksamkeit auf die Praxis gelegt wird.

In über 240 lehrreichen und spannenden Stunden konnten knapp 200 angehende Übungsleiter:innen die Basismodule besuchen und positiv abschließen. Danach stehen Interessierten eine Fülle von Spezialmodulen zur Verfügung. Angefangen beim Kindersport über Mountainbike bis hin zu Pilates bieten wir viele Möglichkeiten sich auszubilden. Und rund 500 Personen haben in den letzten vier Jahren diese Ausbildungsangebote wahrgenommen. Fortbildungen, wie Kettlebell, Fit mit



INFOS & FAKTEN

2-4 Basismodule pro Jahr
.....

ca. 10 Spezialmodule
(Schwimmen, MTB, Kindersport, uvm...)
.....

20 Workshops
.....

Diverse Aktivkurse & Funktionärsschulungen

Rückenbeschwerden, Kindertanzen, Functional Training, Langhanteltraining, usw... ergänzen das Angebot jedes Jahr mit neuen Themen. Diverse Aktivkurse, meist in Kooperation mit unseren Vereinen und die Funktionärsschulungen machen das Angebot der SPAK in der SPORTUNION Steiermark zu einer rundum gelungenen Sache.

Weitere Informationen unter

 www.sportunion-akademie.at



INFOS & FAKTEN

4 Phasen – 113 Anträge
.....

Fördersumme von €260.000,-
.....

55 Mitgliedsvereine der SPORTUNION Steiermark
.....

3600 Neumitglieder, davon 156 Vertriebene
aus der Ukraine

Das Sportministerium unterstützte durch die Einführung des Sportbonus das Comeback des Vereinssports nach der Pandemie durch die gezielte Förderaktion für neue und wiedergewonnene Mitgliedschaften. Auch aus der Ukraine vertriebenen Menschen sollte damit die Möglichkeit des Vereinsbeitrittes, unabhängig ihrer finanziellen Mittel, ermöglicht werden.

Für den österreichischen Sport war die Zeit seit März 2020 eine sehr schwierige Phase. Der Vereinsbetrieb musste sogar vorübergehend geschlossen werden. Die Konsequenz

war, dass Vereinsangehörige ihre Mitgliedschaft nicht verlängert haben und aus dem organisierten Sport ausgeschieden sind. Sportvereine haben während der Pandemie somit rund 500.000 Mitglieder verloren.

Für die Saison 2021/2022, das Kalenderjahr 2022 oder die Saison 2022/23 übernahm das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport 75 % des Mitgliedsbeitrags. Der Zuschuss wurde mit

90 Euro pro neuer Mitgliedschaft gedeckelt. Der Zuschuss beträgt für Vertriebene gemäß Vertriebenen-Verordnung 100% des regulären Mitgliedsbeitrages, maximal jedoch 120 Euro. Eine förderbare Mitgliedschaft musste für einen Mindestzeitraum von drei Monaten abgeschlossen werden. Neumitglieder bezahlten bei allen teilnehmenden Sportvereinen nur den eigenen, stark reduzierten Beitrag ein, die Sportvereine erhielten den Zuschuss über die an der Abwicklung beteiligten Dach- und Fachverbände. Der Beitrag des neuen Vereinsmitglieds musste zwischen 1. September 2021 und 10. Oktober 2022 einbezahlt werden, damit der Zuschuss ausbezahlt werden konnte.

A collection of ornate silver trophies and cups on black pedestals, with a red banner overlaying the text. The trophies are arranged in a row, with the most prominent one in the foreground. The background is softly blurred, showing more trophies and a warm, indoor setting.

LEISTUNGS- UND WETTKAMPFSport

Die SPORTUNION gratuliert ganz herzlich all ihren derzeit erfolgreichen Aktiven und setzt zur Zukunftssicherung daher einen Förderschwerpunkt im Nachwuchssport als Basis für kontinuierlich anhaltende Erfolge.

Der Wettkampfsport in all seinen Ausprägungen, vom Nachwuchs- bis zum Seniorensport, vom ambitionierten Hobby- bis hin zum Leistungssport, hat eine zentrale Bedeutung in der Arbeit und Ausrichtung der steirischen SPORTUNION-Vereine. Auch in den letzten Jahren wurden daher vom Landesverband gezielte Maßnahmen zur Förderung dieses Sektors getätigt. Zentrales unterstützendes Werkzeug ist vor allem das SPORTUNION Talente-Team für unsere hoffnungsvollen Nachwuchsaktiven, die Potential für die Erbringung zukünftiger Spitzenleistungen besitzen. Darüber hinaus steht die Anti-Doping-Aufklärung im Vordergrund, da wir uns stark

für einen ethisch wertvollen und fairen Sport einsetzen. Neu ins Leben gerufen wurde das SPORTUNION-Programm „Young Athletes, das nun österreichweit von der Steiermark aus ausgerollt wird. Des Weiteren wurden unsere Mitgliedsvereine durch eine fortgesetzte Förderung des Mannschaftssports sowie durch innovative Maßnahmen zur Stärkung der Trainer-, Betreuer- und Umfeld-Kompetenz weiter auf dem Weg an die nationale und internationale Spitze in der jeweiligen Disziplin unterstützt. Die SPORTUNION drückt durch diese Schwerpunktsetzung aus, dass sie auch in Zukunft ein verlässlicher Partner in diesem Bereich sein wird.



INFOS & FAKTEN

Unsere Topsportler:innen erreichten inklusive der Nachwuchsklassen in den Jahren 2019 bis 2022 insgesamt über 450 nationale und internationale Podiumsplatzierungen.

Sportpark Athletik

Zentrum Graz



INFOS & FAKTEN

Über 15.000 SportlerInnen aller Leistungsstufen wurden bisher durch das interdisziplinäre Team untersucht und beraten.

.....
Mit über 1200 Leistungsdiagnostiken pro Jahr ist die Sportwissenschaftliche und Sportmedizinische Abteilung der SPORTUNION Steiermark die größte Untersuchungs- und Beratungsstelle des Bundeslandes.

.....
Bisher wurden von unserer Einrichtung schon Aktive aus mehr als 50 verschiedenen Sportarten, zahlreiche Sportschulen und über 200 Sportvereine landesweit betreut.

Diese steiermarkweit einzigartige und etablierte Einrichtung umfasst die Bereiche Leistungsdiagnostik, Trainingsoptimierung, Sportphysiotherapie, Athletik, Sporttauglichkeit, Bewegungs- und Technikanalysen, Sporternährung und Sportpsychologie.

Die Sportwissenschaftliche und Sportmedizinische Einrichtung (Sportpark Athletik Zentrum) ist im Raiffeisen Sportpark beheimatet. Mittlerweile arbeiten unter dem gemeinsamen Dach 12 renommierte ExpertInnen zusammen.

Allein mit den rund 1200 jährlichen Leistungsdiagnostiken ist das Sportpark Athletik Zentrum die führende Experteneinrichtung.

Hinzu kommen noch zahlreiche Analysen, Kooperationen, Beratungen und die für die Sportpraxis unerlässlichen Trainingsumsetzungen.

Einzigartig ist zudem die Tatsache, dass sämtliche Untersuchungstechniken und -verfahren auch mobil beim Verein oder in der lokalen Schule vor Ort möglich sind. Wir testen und beraten dabei in der gesamten Steiermark mit unserem Team direkt an der jeweiligen Trainings- oder Wettkampfstätte.

Diese Aktiven, Teams und Einrichtungen vertrauen u.a. auf unsere Erfahrung und unsere Dienstleitungen:

- Die aktuelle Vizeweltmeisterin und 4fache Olympiateilnehmerin im Ski Cross Katrin Ofner, ÖSV Snowboard Nationalteamfahrer
- Der 3malige Paralympics-Silbermedaillengewinner von Rio 2016 und Tokyo 2020 Tom Frühwirth
- Graz 99ers, UVC Graz, HSG Graz, UBSC Graz, UBI Graz
- ÖFB U21-Nationalteam, ÖFB Bundesligaschiedsrichter, SK Sturm Jugend, Graz99ers Juniors
- ÖRV Mountainbike Nationalteamfahren Olympiateilnehmer von Tokyo 2022 im Mountainbike Cross Country Max Foidl
- Volleyball-Akademie Steiermark, Fußball-Akademie AKA Steiermark – SK Sturm Graz, Spieler der Eishockey-Akademie Steiermark, Handball-Akademie Steiermark, Sportler aus Ski-Akademien, Nachwuchsturnkaderathleten, Triathlon-Leistungszentrums-Sportler sowie 8 Sportschulen in der Steiermark und dem Burgenland
- SportlerInnen des Österreichischen Bundesverbands für Kick- und Thaiboxen

Leistungs- und Wettkampfsport

ERFOLGSBILANZ 2019-2022



Andreas Kolb Sportler des Jahres, Mountainbike-Downhill



Auszeichnungen durch das Land Steiermark

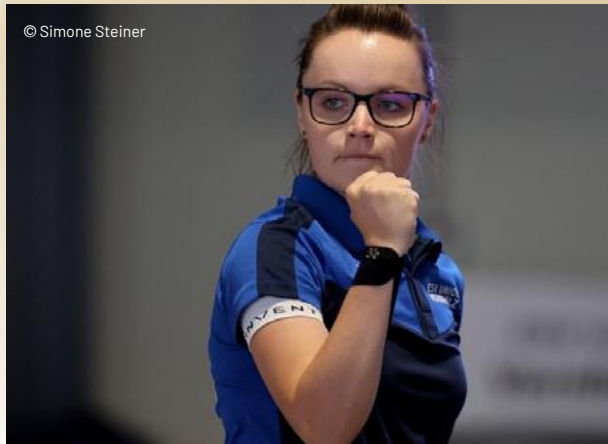
Jahr	Sportlerin/Sportler/Verein	Sportart	Auszeichnung
2019	UVC Graz Damen	Volleyball	Mannschaft des Jahres
2019	Nicole Schmidhofer	Ski Alpin	Ehrengeschenk des Landes Steiermark
2020	Nicole Schmidhofer	Ski Alpin	Sportlerin des Jahres
2021	UVC Graz	Volleyball	Mannschaft des Jahres
2021	Beate Hochleitner	Leichtathletik	Trainerin des Jahres
2021	Thomas Frühwirth	Paracycling	Behindertensportler des Jahres
2022	ESV Union Vornholz Damen	Eisstocksport	Mannschaft des Jahres
2022	Thomas Frühwirth	Paracycling	Behindertensportler des Jahres
2022	Andreas Kolb	Mountainbike-Downhill	Sportlerin des Jahres

Olympia-Platzierungen

Jahr	Sportlerin/Sportler	Sportart	Auszeichnung	Verein
2021	Thomas Frühwirth	Para-Cycling	2x Silber	SU Tri Styria / TUS Feldbach

Simone Steiner

WM-Medaillengewinnerin 2020 & 2022, Eisstocksport



Thomas Frühwirth

WM-Medaillengewinner 2021 & 2022, Para-Radsport



WM-Platzierungen

Jahr	Sportlerin/Sportler	Sportart	Auszeichnung	Verein
2022	Thomas Frühwirth	Para-Triathlon / Ironman	Gold	SU TRI STYRIA
2022	Simone Steiner	Eisstocksport	Gold Mixed, Silber Einzel + Team	ESV Union Vornholz
2022	Sasah Serebrennikova	Hängegleiten	Bronze	Hängergleiteclub Steiermark
2021	Thomas Frühwirth	Para-Radsport	2xSilber	SU TRI STYRIA / TUS Feldbach
2020	Christoph Maierhofer	Eisstocksport Einzel	Silber	SSV Union Wenigzell
2020	Christoph Maierhofer	Eisstocksport Team	Silber	SSV Union Wenigzell
2020	Simone Steiner	Eisstocksport Team	Silber	ESV Union Vornholz
2020	Simone Steiner	Eisstocksport Einzel	Silber	ESV Union Vornholz
2020	David Trummer	Mountainbike	Silber	Union RC Schleicher Gnas

EM-Platzierungen

Jahr	Sportlerin/Sportler	Sportart	Auszeichnung	Verein
2022	Ahmed Hagag	Boxen	Bronze	Heros Graz
2022	Christoph Maierhofer	Eistocksport	3x Gold	SSV Union Wenigzell
2022	Verena Hiden	Judo	Bronze	SU Noricum Leibnitz
2022	Andreas Kolb	Mountainbike	Gold	DSG Steiermark
2022	David Trummer	Mountainbike	Silber	UNION RC Schleicher Gnas
2021	Thomas Frühwirth	Para-Radsport	2xSilber	SU Tri Styria / Tus Feldbach
2021	Katharina Dresch	Eistocksport	Bronze	SSV Wenigzell
2021	Lisa Tretnjak	Judo	Bronze	SU Noricum Leibnitz
2019	David Trummer	Mountainbike	Bronze	Union RC Schleicher Gnas
2019	Reinhard Wiesenhofer	Fallschirmspringen	Bronze	1. Österr. Fallschirm- springerclub Graz
2019	Simone Steiner	Eistocksport	Gold	ESV Union Vornholz
2019	Viktoria Schlapfer	Eistocksport	Gold Mannschaft	ESV Passail
2019	Christoph Maierhofer	Eistocksport	Gold	SSV Union Wenigzell

Nicole Schmidhofer Sportlerin des Jahres 2020



Katrin Ofner Skicross



Staatsmeister 2019-2022

Team/Sportlerin/Sportler	Sportart	Team/Sportlerin/Sportler	Sportart
UBI Graz	Basketball	Dominik Unger	Tauchsport
Franz Kager	Behindertensport	Lena-Maria Aichner	Triathlon
Franz Griesbacher	Behindertensport	Philipp Wallner	Beach-Volleyball
Thomas Frühwirth	Behindertensport	Franz Griesbacher	Behindertensport
Grazer VSC	Behindertensport- Rugby	Erwin Moser	Behindertensport
Andreas Zirkl	Behindertensport	Simone Steiner	Eisstocksport
Johannes Leo Kremser	Behindertensport	Julia Feichtgraber	Eisstocksport
Erwin Moser	Behindertensport	Reinhard Wiesenhofer	Flugsport
Heike Koller	Behindertensport	Walter Gangl	Flugsport
Simone Steiner	Eisstocksport	Hermann Haas	Flugsport
ESV Union Passail	Eisstocksport	Elisabeth Egger	Flugsport
Flying Disc Club SU	Frisbee	Hermann Eingang	Flugsport
CatchUp Graz		Niklas Regner	Golf
Sophia Stieg	Gewichtheben	Eva Wutti	Leichtathletik
Gerold Folk	Golf	David Trummer	Radsport
Julian Krapfl	Schießen	Christina Nothdurfter	Schwimmen
Claudia Hufnagl	Schwimmen	Claudia Hufnagl	Schwimmen
Robert Winkler	Ski	Armin Höfl	Ski
Armin Höfl	Ski	Grazer VSC	Behindertensport
		Lena Primus	Billard



UBI Graz
Staatsmeister, Volleyball



Christoph Strasser
Extremsportler



RBB FlinkStones Graz
Rollstuhlbasketball



Katrin Ofner
Ski Cross



KSV Söding
Ringen

Team/Sportlerin/Sportler	Sportart	Team/Sportlerin/Sportler	Sportart
Harald Fink	Billard	Chrisian Preiniger	Flugsport
Sissy Lamprecht	Boxen	Andreas Sand	Flugsport
Patrick Kaccher	Boxen	Hermann Haas	Flugsport
Reinhard Wiesenhofer	Flugsport	Hermann Eingang	Flugsport
Hermann Haas	Flugsport	Flying Disc Club SU	
Elisabeth Egger	Flugsport	Catchup Graz - Team Herren	Frisbee
Catchup Graz	Frisbee	Flying Disc Club SU	
Hermann Eingang	Flugsport	Catchup Graz - Team Mixed	Frisbee
Sophia Stieg	Gewichtheben	Leon Sonnleitner	Frisbee
Fabian Lang	Golf	Fabian Lang	Golf
Lisa Tretnjak	Judo	Team	Golf
Thomas Glaser	Tanzsport	Verena Hiden	Judo
UVC Holding Graz	Volleyball	Mario Masser	Kickboxen
Lena Primus	Billard	Eva Wutti	Leichtathletik
Harald Fink	Billard	Karin Strametz	Leichtathletik
Heribert Dornhofer	Bogensport	Jan Hercog	Schwimmen
Simone Steiner	Eisstocksport	UVC Graz Damen	Volleyball
Julia Feichtgraber	Eisstocksport		
Thomas Haber	Flugsport		

YOUNG ATHLETES

SPORTUNION
union



Impulssetzung in der Nachwuchsförderung

Das SPORTUNION YOUNG ATHLETES - Programm bietet Maßnahmen zur gezielten Förderung von Nachwuchsleistungssportler:innen im Alter von 12 –15 Jahren als Ergänzung zum sportartspezifischen Vereinstraining. Es richtet sich neben den Sportler:innen auch an Trainer:innen und Vereinsfunktionär:innen aus SPORTUNION-Vereinen sowie an Eltern und das erweiterte Umfeld.

Programmziel

Als erstes standardisiertes Nachwuchsleistungssport-Programm der SPORTUNION soll Young Athletes den gesunden, nachhaltigen

und leistungsorientierten Wettkampfsport in den Vereinen stärken und erste Basisschritte zur nachhaltigen Reduzierung der Drop Out Rate von Athlet:innen speziell in der Altersgruppe 12-15 Jahre setzen. Ebenso sollen alle Adressat:innen lebenslang zu Sport und Bewegung beziehungsweise zur Übernahme anderer Funktionen im Sportsystem motiviert werden.



INFOS & FAKTEN

Österreichweite Umsetzung

SU Steiermark hat Programm-Lead über

Jugendliche Sportler:innen im Alter zwischen 12 und 15 Jahren

Basierend auf drei Säulen
Athletik – Mentalcoaching –
Ernährung

Zusammenarbeit mit Testimonials:
Ehemalige und aktive
Spitzensportler:innen





TALENTE TEAM

Junge Nachwuchsaktive und deren Umfeld werden durch die Talente-Team-Förderung der SPORTUNION auf ihrem Weg zu späteren Spitzenleistungen hin unterstützt. Zudem werden frühzeitig gezielte Maßnahmen gesetzt, um gesundheitliche Beeinträchtigungen der Aktiven zu vermeiden.

Ein Land wie die Steiermark hat eine lange Tradition in der Heranbildung von sportlichen Talenten. Die SPORTUNION ergreift daher gerade in der heutigen Zeit neue und innovative Maßnahmen, damit auch in Zukunft Topleistungen von Aktiven aus der Steiermark erbracht werden. Hoffnungsvolle Nachwuchssportler:innen aus

unterschiedlichen Sportarten ab dem Alter von 15 Jahren erhalten im Rahmen des Talente Teams der SPORTUNION jährlich eine professionelle Unterstützung nach internationalen Vorbildern. Es gelingt durch Maßnahmen, dass Athlet:innen qualitativ verbessert trainieren können, dass diese von ihren Trainer:innen noch professioneller betreut, geführt und motiviert werden und dass beide Seiten in dieser bedeutsamen Phase auf ihrem Weg zur nationalen und internationalen Spitze leistungswirksam unterstützt und begleitet werden. Das Maßnahmenpaket umfasst u.a. sportartspezifische Leistungsdiagnostik

und praxisbezogene Umsetzungsberatung, Verletzungsprävention, effizientes Verletzungsmanagement, Betreuung in den Bereichen Sportpsychologie, Sporternährung etc. sowie Team- und Persönlichkeitsbildungsmaßnahmen.



INFOS & FAKTEN

Maßnahmenbündel für ambitionierte Athlet:innen ab einem Alter von 15 Jahren

.....
über 80 Europa- oder Weltmeisterschaftsteilnahmen im Nachwuchsbereich

.....
mehr als 270 Medaillen bei Österreichischen Meisterschaften durch unsere Talente-Team-Mitglieder im Programmzeitraum



Raiffeisen Sportpark

Der Raiffeisen Sportpark ist das Zentrum für mehr als 25 Sportarten und ein Treffpunkt für alle sportbegeisterten Menschen!

Seit der Eröffnung des Raiffeisen Sportparks im Herbst Jahr 2018 wurden unzählige Trainingsstunden und spannende Spielminuten in der modernsten Ballsport-halle Österreichs verbracht. Wöchentlich trainieren rund 40 Vereine, von den Ballsportarten

Handball, Basketball, Volleyball über Badminton und Fechten bis hin zu Cheerleading und Kickboxen in den Räumlichkeiten des Sportparks. Das zentrale Element des Sportkomplexes ist die internationale Ballsport-halle, wo vier getrennt voneinander bespielbare Hallen durch flexible Tribünenelemente zügig und kosteneffektiv von einer Trainingsstätte in eine Großveranstaltungsarena mit bis zu 3.000 Sitzplätzen umgebaut

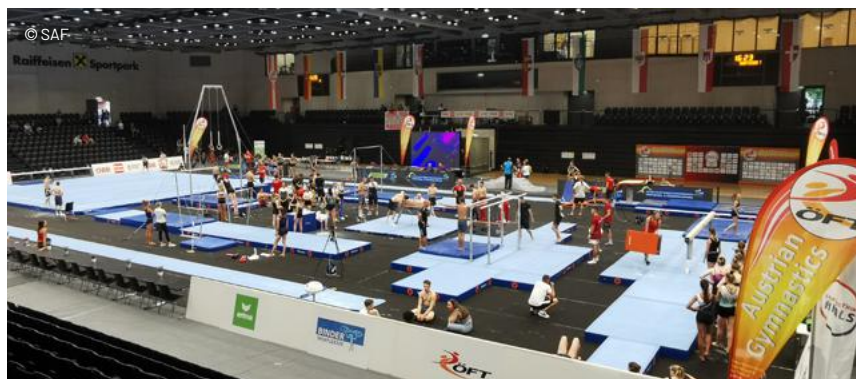
werden kann. Die moderne Ausstattung und multifunktionalen Nutzungsmöglichkeiten schätzen nicht nur die im Sportpark beheimateten Grazer Bundesligisten HSG, UVC, UBSC und UBI, sondern auch diverse Nationalteams in der Umsetzung ihrer Trainingslehrgänge und Länderspiele. Zudem waren in den letzten Jahren auch hochkarätige Teams aus der deutschen Handball-Bundesliga zu Gast, um sich auf die neue Saison vorzubereiten.

isen Sportpark



© Sascha Klähn

Neben den genannten Ballsportarten hat sich der Raiffeisen Sportpark auch bei anderen Sportarten als Veranstaltungsstätte etabliert. Ob beim internationalen Badmintonturnier, Judo European Cup, Weltmeisterschaft der Ästhetischen Gruppengymnastik oder dem jährlichen Benefiz-Fußballturnier der Legenden, der Raiffeisen Sportpark erfreut sich zunehmender Beliebtheit unter den Sportveranstaltern.



© SAF

INFOS & FAKTEN

3.700 m² Sportfläche

25 Sportarten / 40 Vereine

3.000 Sitzplätze

5 Sportflächen und ein Seminarraum

Rund 100 Spiele der 1. Bundesliga pro Saison und zusätzliche 2. Bundesliga- sowie Nachwuchsspiele

Rund 15 Großevents pro Saison (Länderspiele Handball/Volleyball/Basketball, Staatsmeisterschaften Badminton/Rhythmische Gymnastik, Judo European Cup, ...)

Trainingsstätte für Vorbereitungswoche des THW Kiel und VfL Gummersbach

Weitere Informationen unter
www.raiffeisen-sportpark.at





Die über 726 Vereine zu unterstützen ist die Kernaufgabe unserer täglichen Arbeit. So steht neben der ständigen Verbesserung unseres Service- und Dienstleistungsangebotes genauso die finanzielle Unterstützung der Vereine ganz oben in unserer Prioritätenliste.

Rund 25% aller Steirer und Steirerinnen sind Mitglied in einem Sportverein und diese immens hohe Zahl an Menschen will natürlich auch betreut werden. Die SPORTUNION Steiermark stellt mit ihren über 700 Vereinen daher eine tragende Säule des steirischen Sports dar und unsere Vereine bilden in einer unglaublichen Art und Weise die Vielfalt des Sports ab. Egal ob es um Kinder- oder





Senioren-sport geht, ob es um Breiten- oder Gesundheitssport geht oder ob es um Leistungssport geht, unsere Vereine stellen in all diesen Bereichen tolle Angebote für die steirische Bevölkerung zur Verfügung. Die Anforderungen an die Funktionäre und die Probleme die die Vereine zu meistern haben, werden in unserer schnelllebigen Zeit aber leider immer herausfordernder und da sehen wir es als unsere Hauptaufgabe als Serviceorganisation und Unterstützung für unsere Funktionär:innen zur Verfügung zu stehen. Wir sehen uns als verlässlicher Partner wenn es um administrative oder rechtliche Fragen handelt, wir sehen uns aber auch als verlässlicher Partner wenn es um die finanzielle Unterstützung des Vereinslebens geht.

FÖRDERUNGEN FÜR DEN SPORT

In den letzten 4 Jahren konnten in Summe **EUR 5.4 Mio.** für den Sport lukriert werden. Rund **3.000** Förderansuchen der Vereine wurden von uns genehmigt. Im Vergleichszeitraum 2015 bis 2018 sind das um rund **16% mehr**, die wir dem organisierten Sport zur Verfügung gestellt haben.



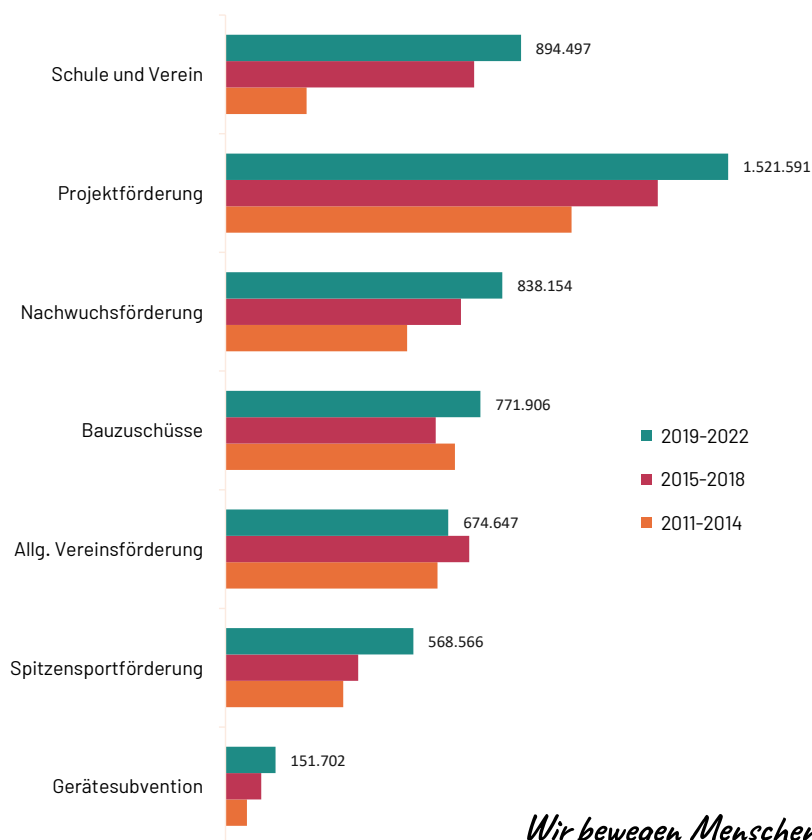
INFOS & FAKTEN

Über 726 Vereine

 rund 100.000 Mitglieder

 72 ehrenamtliche Funktionär:innen
 im Landesverband

 insgesamt 43 Dienstnehmer:innen
 in der Landesgeschäftsstelle,
 der SPORTUNION Steiermark
 GmbH und der Sportpark Graz
 Hüttenbrennergasse GmbH



VEREINSSERVICE

Wir sehen uns als Dienstleister im Sport- und Gesundheitsbereich und bieten unseren Vereinen und Mitgliedern ein umfangreiches Angebot an Serviceeinrichtungen:

Alle Infos auf findet
ihr auf unserer Website:



VEREINSGRÜNDUNG

VEREINSFINANZEN

HAFTUNG & RECHT

VEREINSDATENBANK

MEDIEN & DESIGN

DOWNLOADS

TUTORIALS

EHRUNGEN

VERLEIHSERVICE
BUSSE/PLAYGROUND

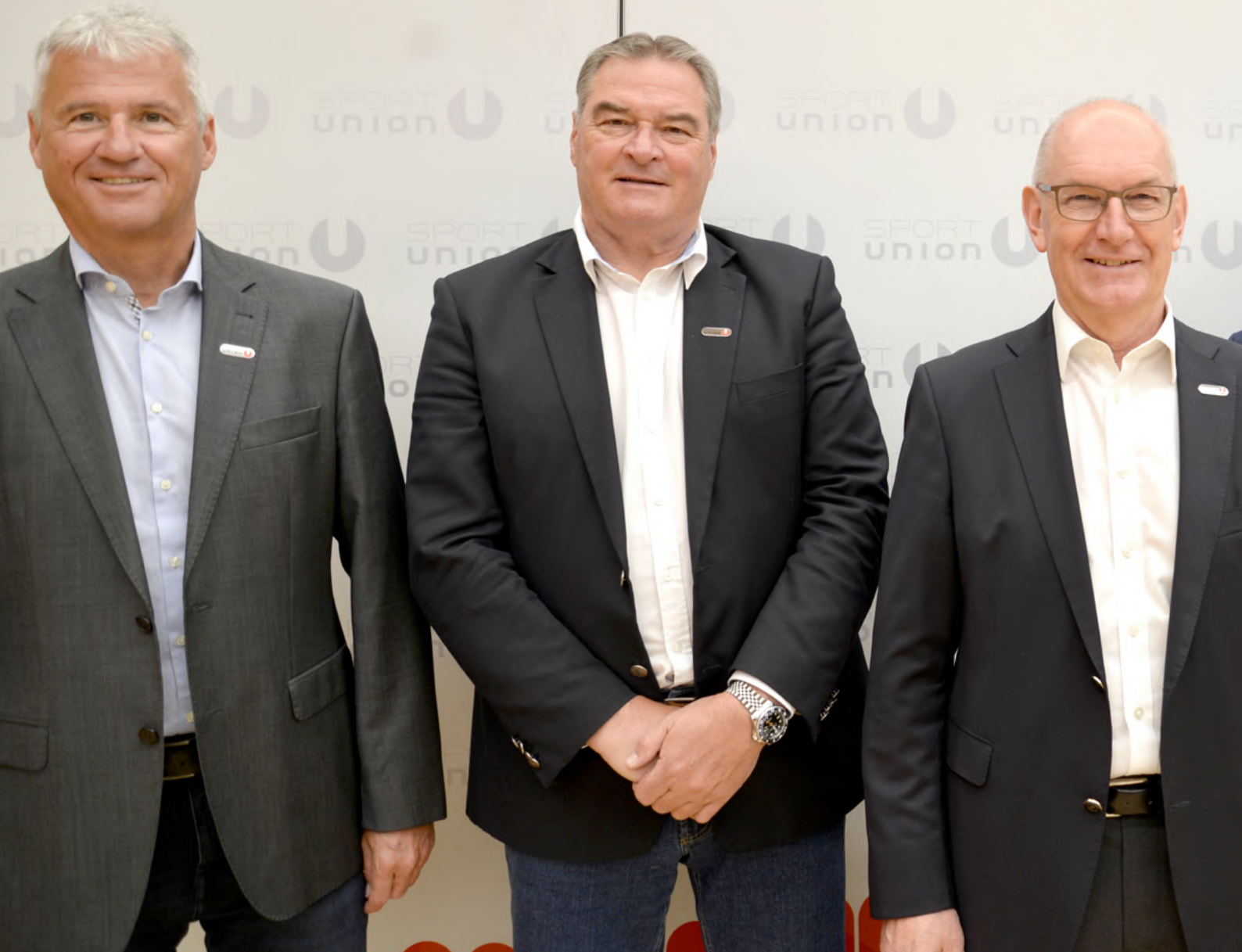




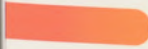
SPORT
UNION



Wir bewegen Menschen



SPORT
UNION 

 www.sportunion.at



 **SPORTUNION** Steiermark

PRÄSIDIUM

Das Präsidium ist das höchste Gremium der SPORTUNION Steiermark. Das Präsidium setzt sich aus dem Präsidenten, drei Vizepräsidenten und dem Finanzreferenten zusammen. Es ist für die strategische Ausrichtung des Verbandes und Kontrolle des operativen Geschäftes zuständig.

Präsidium

Von links nach rechts:

HR Dr. Manfred Walch,
Dipl. Päd. Harald Schwarz,
Stefan Herker,
Mag. Otto Esterl,
Bernhard Ederer

REGIONALOBLEUTE

Die Regionalobleute stellen für den Landesvorstand der SPORTUNION Steiermark ein unverzichtbares Bindeglied zu den Vereinen dar, denn niemand weiß über die Strukturen und Menschen, die hinter einem Verein stehen, besser Bescheid als sie.

Für diese so wichtige Arbeit möchten wir einfach Danke sagen!



VOITSBERG

Heinz Stiboller



ENNSTAL

Hubert Pleninger



FELDBACH

Josef Stangl



MARIAZELL

Andreas Schweiger



LEIBNITZ

Rudolf Hrubisek



GU HÜGELLAND

Heimo Degen



DEUTSCHLANDSBERG

Bernhard Koch



LEOBEN

Wolfgang Hirt



MURAU

Gottfried Lintschinger
SPORTUNION Vizepräsident



BRUCK AN DER MUR

Mag. Klaus Uhlir



GU WEST

Josef Wittmann



GU SCHÖCKLLAND

Johann Zinterl



MÜRZZUSCHLAG

Franz Reithofer



MURTAL

Alfred Taucher

SPORTUNION Steiermark

LANDESVORSTAND



BEd. Agnes Wieser
Vorstandsmitglied



Mag. Bernhard Kindermann
Vorstandsmitglied



Mag. Felix Weinzerl
Vorstandsmitglied



Hermenegild Luttenberger
Vorstandsmitglied



Dr. Max Kerl
Vorstandsmitglied



Sebastian Eger-Mraulak
Vorstandsmitglied

SPORTSTÄTTENMITARBEITER:INNEN



vorne von links nach rechts: Katica Dimitrijevic, Irene Hohl, Michaela Fras, Karoline Jaklitsch, Elena David

hinten von links nach rechts: Siegfried Hochstrasser, Zoltan Mozer, Christian Runggatscher, Josef Jaklitsch, Giovanni Melloncelli, Dragos David

GESCHÄFTSSTELLE



vorne sitzend von links nach rechts: Mag.a Lydia Mitterhammer, Mag.a Julia Krug, Mag. Markus Pichler, Sarah Trummer
direkt dahinter stehend von links nach rechts: Jenny Vollmann, Ina Werni, MA, Pia Gradwohl, BA
hinten stehend von links nach rechts: Jürgen Mayrhofer, Mag. Arne Öhlknecht, Petra Schweighofer,
Anna Wiesenhofer, BA, Mag. Herwig Reupichler, Mag. Marc Oberlerchner, Andreas Schönfelder

nicht am Bild: Theresa Dorfer, MA, Stefanie Peichler, MA

Nicht am Bild unsere geringfügigen Mitarbeiter:innen der Sportstätten:

Unionhalle: Paula Wutti, Vivien Lukács, Max Menner, Moritz Bloder, Georg Koopmans & Felix Wutti
Raiffeisen Sportpark: Johannes Bartl, Gustav Naftz, Paul Nageb & Lukas Pirker

 SPORTUNION Steiermark

FÖRDERGEBER

 Bundesministerium
Öffentlicher Dienst
und Sport



FÖRDERPARTNER



Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich

Gesundheit Österreich
GmbH



AUSTRIAN SPORTS
Bundes-Sport GmbH



PARTNER



11TEAMSPORTS



Impressum

Herausgeberin

SPORTUNION Steiermark
Gaußgasse 3, 8010 Graz
Telefon: +43 316 32 44 30
E-Mail: office@sportunion-steiermark.at
ZVR-Zahl: 754506988
DVR-Nummer: 0574139

Inhalt & Redaktion

Geschäftsstelle der SPORTUNION Steiermark

Fotos

GEPA pictures, SPORTUNION Steiermark,
SPORTUNION Österreich, Adobe Stock,
Harald Tauderer, Karlheinz Wieser, KSV Söding,
USC Graz, RBB FlinkStones Graz, Barbara Majcan,
Stefan Leitner, Marja Kanizaj, Foto Fischer,
Hiwa Naqshi, Hermi Luttenberger,
DSG Steiermark

Grafik

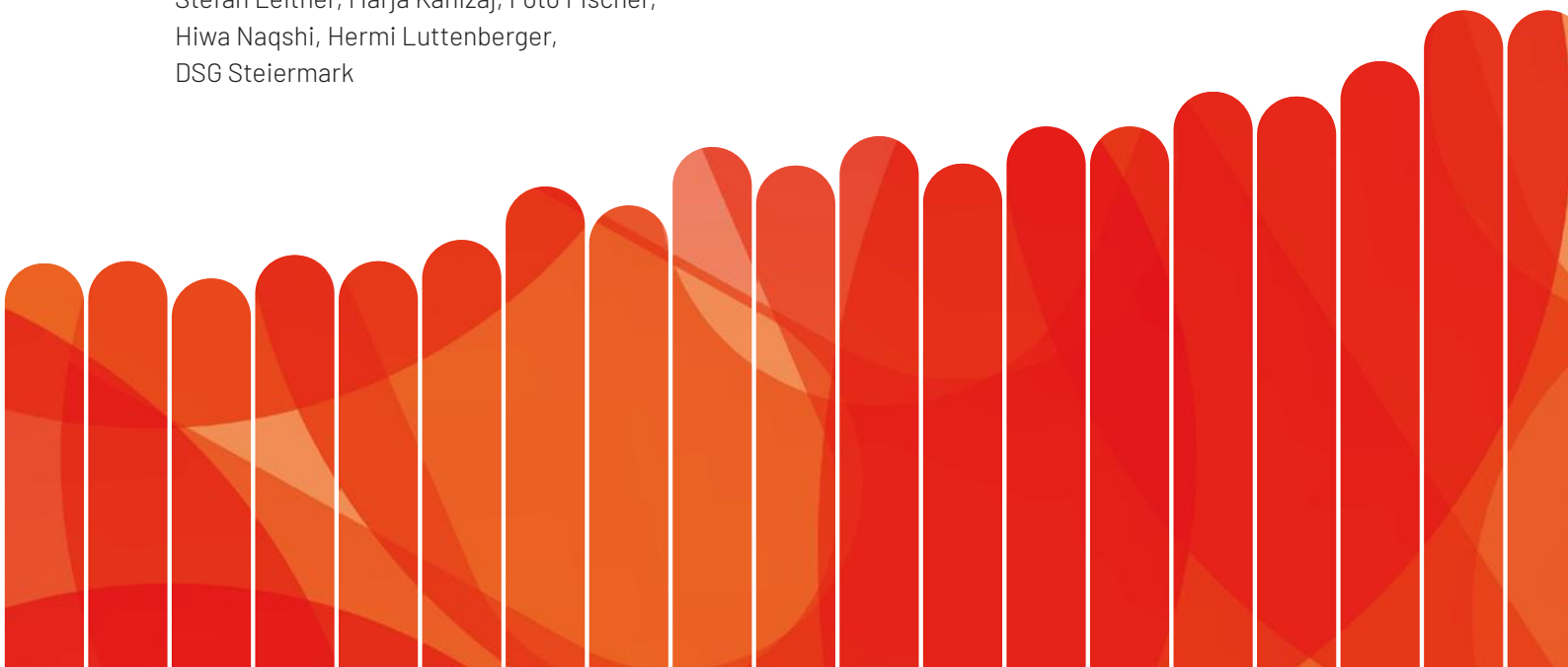
grafik.design Steinberger e.U.
www.grafik-graz.at

Druck

Offsetdruck Bernd Dorrong e.U.
www.dorrong.at

©2023 SPORTUNION Steiermark

Auflage: 500 Stück





SPORTUNION Steiermark

Gaußgasse 3, 8010 Graz

Telefon: +43 316 32 44 30

E-Mail: office@sportunion-steiermark.at

ZVR-Zahl: 754506988

 <https://sportunion.at/stmk>

Wir bewegen Menschen 